

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die **öffentliche Sitzung des Gemeinderates** der Marktgemeinde Münzkirchen am

14. Dezember 2017.

Tagungsort: Marktgemeindeamt Münzkirchen, Sitzungssaal

Anwesende:

1. Bürgermeister Helmut Schopf als Vorsitzender
2. Vizebürgermeister Christian Kinzelberger
3. Gemeindevorstandsmitglied Johannes Birgeder
4. Gemeindevorstandsmitglied Andreas Mühlböck
5. Gemeindevorstandsmitglied Mag. Roman Simmer
6. Gemeindevorstandsmitglied Johannes Wöhs
7. Gemeinderatsmitglied Martin Bauer
8. Gemeinderatsmitglied Christine Birgeder
9. Gemeinderatsmitglied Ernst Bischof
10. Gemeinderatsmitglied Florian Grünberger
11. Gemeinderatsmitglied Karlheinz Hell
12. Gemeinderatsmitglied Reinhold Leitner
13. Gemeinderatsmitglied Anton Moser
14. Gemeinderatsmitglied Christopher Ritzberger
15. Gemeinderatsmitglied Mag. Isabella Roßdorfer
16. Gemeinderatsmitglied Christian Schmid
17. Gemeinderatsmitglied Margit Stöckl
18. Gemeinderatsmitglied Markus Streibl

Ersatzmitglieder:

19. GR Öhlinger Johann für GR Rene Baumgartner
20. GR Manfred Wallner für GR Günter Dieplinger
21. GR Stefan Tischler für GR Josef Doblinger
22. GR Stephan Danninger für GR Alfred Höfler
23. GR Roman Hofer für GR Alexander Schardinger
24. GR Michael Reitingner für GR Johann Unterholzer
25. GR Klaus Doblmann für GR Walter Zauner

Der Gemeindebedienstete Johann Christl zugleich als Schriftführer.

Der Vorsitzende eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und stellt fest,

dass die Sitzung von ihm einberufen wurde;

die Verständigung hiezu gemäß dem vorliegenden Verständigungsnachweis an alle Mitglieder ordnungsgemäß ergangen ist;

die Abhaltung der Sitzung am 07.12.2017 durch Anschlag an der Amtstafel kundgemacht wurde; die Beschlussfähigkeit gegeben ist;

die Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung vom 16.11.2017 während der Sitzung zur Einsicht aufliegt und Einwendungen bis Sitzungsschluss eingebracht werden können.

1. Bericht Prüfungsausschuss

Der Vorsitzende bringt gegenständlichen Bericht vollinhaltlich zur Verlesung.

Beilage TOP01

Antrag: Der Vorsitzende beantragt, den gegenständlichen Bericht des Prüfungsausschusses zur Kenntnis zu nehmen.

Beschluss: Der Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

2. Auszahlungsbewilligungen

über 1 % der ordentl. Einnahmen mit MWSt

Swietelsky, Asphaltierung Himmelreich	€	117.470,88
Neue Heimat, Sanierung NMS, 13. Teilrechnung	€	112.125,77

über 1 % der ordentl. Einnahmen ohne MWSt

Swietelsky 14. Teilrechnung BA08 Kanal Eitzenberg	€	183.145,26
pr tech 4. Teilrechnung BA 08 Kanal Eitzenberg	€	18.284,60
KUP, 7. Teilrechnung BA 08 Kanal Eitzenberg	€	20.000,00
RTI 2. Teilrechnung FF BA 09 Kanalsanierung	€	292.994,00
RTI 2. Teilrechnung NFF BA 09 Kanalsanierung	€	34.231,54
KUP 2. Teilrechnung FF BA 09 Kanalsanierung	€	22.000,00
KUP 2. Teilrechnung NFF BA 09 Kanalsanierung	€	2.500,00

Debatte:

GV Mag. Roman Simmer wünscht sich eine Summe der aktuellen Stände der Auszahlungsbewilligungen.

Antrag: Der Vorsitzende beantragt die Auszahlung des angeführten Betrages.

Beschluss: Der Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig beschlossen.

3. Gebührenordnungen

a) Wassergebührenordnung

Die Wassergebührenordnung wurde adaptiert und ergänzt. Es soll zu den Grundgebühren noch ein Zusatz erfolgen.

§ 4

Wasserbezugsgebühren

2. Für die Abgeltung der vom tatsächlichen Wasserverbrauch unabhängigen Kosten wird eine Grundgebühr je Hausanschluss im Wert von 40 m³ Wasser festgesetzt. Diese Grundgebühr wird bei der Mengengebühr als Mindestgebühr angerechnet.

Antrag: Der Vorsitzende beantragt, die Wassergebührenordnung wie angeführt zu ergänzen.

Beschluss: Der Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig durch Handerheben genehmigt.

b) Kanalgebührenordnung

Die Kanalgebührenordnung wurde adaptiert und ergänzt. Es soll zu den Grundgebühren noch ein Zusatz erfolgen.

§ 4

Kanalbenützungsgebühren

2. Für die Abgeltung der vom tatsächlichen Abwasseranfall unabhängigen Kosten wird eine Grundgebühr je Hausanschluss festgesetzt, die einem Verbrauch von 40 m³ entspricht. Diese Grundgebühr wird bei der Mengengebühr als Mindestgebühr angerechnet.

Antrag: Der Vorsitzende beantragt, die Kanalgebührenordnung wie angeführt zu ergänzen.

Beschluss: Der Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig durch Handerheben genehmigt.

4. Globalbudget der Feuerwehren

Das Globalbudget für die Feuerwehren soll mit € 36.000,00 (2017-€35.000,00) beschlossen werden.

Beilage TOP04

Antrag: Der Vorsitzende beantragt das Globalbudget, wie in der Beilage dargestellt zu beschließen.

Beschluss: Der Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig beschlossen.

5. Festsetzung der restlichen Gebühren und Förderungen der Gemeinde für das Haushaltsjahr 2018

I. Festsetzung der Hebesätze der Gemeindesteuern, Abgaben, Gebühren, Pacht-Mietzinse für das Haushaltsjahr 2018:

i) Schülerausspeisung

für Kinder von	€	2,60 2,70
und für Lehrer	€	3,70 3,80

Antrag: Der Vorsitzende beantragt, die Festsetzung der restlichen Gebühren für 2018 wie angeführt zu beschließen.

Beschluss: Der Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig durch Handerheben genehmigt.

II. Festsetzung der Förderungen der Gemeinde für das Haushaltsjahr 2018:

- I) Gratulationen an die **Altersjubilare** erfolgen zur Vollendung des **75., 80.** und ab dem **85. Lebensjahr laufend** und wird jeweils ein Betrag von € **30,--** aufgewendet.

Goldene Hochzeit

ein Betrag von
für den Blumenstrauß wird festgesetzt.
Gutschein im Wert

€ 15,--

€ 50,--

Diamantene Hochzeit und weitere Jubiläen

ein Betrag von
für den Blumenstrauß wird festgesetzt.
Gutschein im Wert

€ 15,--

€ 100,--

Antrag: Der Vorsitzende beantragt, die restlichen Förderungen für das Haushaltsjahr 2018 zu beschließen.

Beschluss: Der Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig beschlossen.

6. Feuerwehrtarifordnung

Die beiliegende Feuerwehrtarifordnung für 2018 soll beschlossen werden.

Beilage TOP06

Antrag: Der Vorsitzende beantragt die beiliegende Feuerwehrtarifordnung für 2018 zu beschließen.

Beschluss: Der Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig beschlossen.

7. Dienstpostenplan

Der Dienstpostenplan muss im Zuge des Voranschlages beschlossen werden.

Beilage TOP07

Antrag: Der Vorsitzende beantragt den vorgelegten Dienstpostenplan zu beschließen.

Beschluss: Der Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig beschlossen.

8. Voranschlag der Marktgemeinde Münzkirchen für das Finanzjahr 2018**Ordentlicher Haushalt:**

Der Voranschlag für das Finanzjahr 2018 für die Marktgemeinde soll beschlossen werden und wurde im Prüfungsausschuss und im Gemeindevorstand bereits besprochen.

	Einnahmen oH	
Gruppe: 0	Vertretungskörper und allg. Verwaltung	28.300
Gruppe: 1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	2.100
Gruppe: 2	Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissensch.	712.600
Gruppe: 3	Kunst, Kultur und Kultus	13.400
Gruppe: 4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	700
Gruppe: 5	Gesundheit	2.500
Gruppe: 6	Straßen- und Wasserbau, Verkehr	293.200
Gruppe: 8	Dienstleistungen	867.600
Gruppe: 9	Finanzwirtschaft	3.081.200
	Summe	5.001.600

	Ausgaben oH	
Gruppe: 0	Vertretungskörper und allg. Verwaltung	764.600
Gruppe: 1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	44.400
Gruppe: 2	Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissensch.	1.265.200
Gruppe: 3	Kunst, Kultur und Kultus	97.700
Gruppe: 4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	652.800
Gruppe: 5	Gesundheit	593.300
Gruppe: 6	Straßen- und Wasserbau, Verkehr	428.400
Gruppe: 7	Wirtschaftsförderung	10.100
Gruppe: 8	Dienstleistungen	883.400
Gruppe: 9	Finanzwirtschaft	261.700
	Summe	5.001.600

außerordentlicher Haushalt

	Einnahmen aoH	
Vorh.: 163600	FF Zeughaus-Anbau	180.000
Vorh.: 163700	FF-Einsatzkleidung	6.800
Vorh.: 163800	FF Eisenbirn – Ankauf KLF	96.500
Vorh.: 211100	VS-Sanierung - KG	90.200
Vorh.: 212300	Sanierung Neue Mittelschule	378.000
Vorh.: 320100	Instrumentenankauf	5.000
Vorh.: 611700	Straßenbauprogramm 2016-2018	109.000
Vorh.: 612550	BZ Straßenbau Projektfonds	25.000
Vorh.: 850600	Wasserversorgungsanlage BA 03	35.000
Vorh.: 851300	Aba Ba 05	45.000
Vorh.: 851800	Kanalsanierung Aba Ba 09	200.000
	Summe	1.170.500

	Ausgaben aoH	
Vorh.: 163600	FF Zeughaus-Anbau	150.000
Vorh.: 163700	FF Einsatzkleidung	6.700
Vorh.: 163800	FF Eisenbirn - Ankauf KLF	96.500
Vorh.: 211100	VS-Sanierung - KG	90.200
Vorh.: 212300	Sanierung Neue Mittelschule	350.000
Vorh.: 320100	Instrumentenankauf	5.000
Vorh.: 611700	Straßenbauprogramm 2016-2018	105.000
Vorh.: 840000	Betriebsgrundstück	25.000
Vorh.: 850600	Wasserversorgungsanlage BA 03	45.000
Vorh.: 851300	Aba Ba 05	52.000
Vorh.: 851500	Aba Ba 08 Kanal Eitzenberg	200.000
Vorh.: 851800	Kanalsanierung Aba Ba 09	200.000
	Summe	1.325.400

Abgang: 154.900

Ordentlicher Haushalt

Der ordentliche Haushalt für das Finanzjahr 2018 konnte bei Einnahmen von € 5.001.600,00 und Ausgaben von € 5.001.600,00 ausgeglichen erstellt werden. Der Spielraum ist sehr knapp und kann nur bei äußerster Sparsamkeit eingehalten werden.

Wesentliche Einnahmen

Wesentliche Einnahmen im oH stellen unter anderem die Gastschulbeiträge und Personalkostenersatz VS (€ 60.400), HS (€ 176.500) und PS (€ 45.000), Schülerausspeisung (€ 36.000), KG-Personalkostenersatz, Gastbeiträge und KG-Buskostenersatz (€ 269.200), Freibad (€ 17.300), Wasserversorgung (€ 264.000), Abwasserbeseitigung (€ 413.500), Müllbeseitigung

(€ 116.800) Hackschnitzelanlage (€ 48.000), Finanzwirtschaft - Gemeindeabgaben (€ 579.500), Ertragsanteile (€ 2.148.300) und Finanzausgleich (€ 307.000) dar.

Wesentliche Ausgaben

Die wesentlichen Ausgaben setzten sich wie folgt zusammen:

Verwaltung (€ 469.600) Pensionsbeiträge (€ 10.100), Feuerwehr (€ 41.500), VS (€ 209.000), HS (€ 264.600), PS (€ 52.100), Berufsschulen (€ 30.000), Schulküche (€ 34.900), Kindergarten (€ 458.200), Kindergartentransport (€ 37.800), Krabbelstube (€ 125.600), Musikschule (€ 90.700), Sozialhilfeverbandsumlage (€ 641.200), Krankenanstaltenbeitrag (€ 538.200), Gemeindestraßen (€ 67.500), Güterwege (€ 45.000), Bauhof (€ 251.600), Fuhrpark (€ 40.600), Winterdienst (€ 70.400), Straßenbeleuchtung (€ 25.000), Freibad (€ 92.100), Wasserversorgung (€ 167.400), Abwasserbeseitigung (€ 357.800), Müllbeseitigung (€ 107.500), Hackschnitzelanlage (€ 33.200), Liquiditätszuschuss VFI (€ 43.300) und Landesumlage (€ 88.300).

Außerordentlicher Haushalt

Die Ausgaben des außerordentlichen Haushaltes setzen sich aus folgenden Vorhaben zusammen:

Der Ansatz Zeughausanbau weist Einnahmen von € 180.000 und Ausgaben von € 150.000 auf und soll 2018 ausfinanziert werden.

Der Ansatz Einsatzkleidung weist Einnahmen von € 6.800 und Ausgaben von € 6.700 auf, die Ausfinanzierung erfolgt 2020.

Der Ansatz für die FF Eisenbirn KLF –Ankauf weist Einnahmen von € 96.500 und Ausgaben von € 96.500 auf, darin sind BZ- und Landesmittel enthalten. Die Finanzierung Ausfinanzierung erfolgt 2018.

Der Ansatz Volksschulsanierung weist Einnahmen von € 90.200 und Ausgaben von € 90.200 auf. Die Ausfinanzierung erfolgt bis 2020.

Der Ansatz Sanierung Neue Mittelschule weist Einnahmen von € 378.000 und Ausgaben von € 350.000 auf, die Ausfinanzierung erfolgt 2019.

Der Ansatz Straßenbauprogramm 2016-2018 weist Einnahmen von € 109.000 auf, die bereits gedeckt sind und Ausgaben von € 105.000 auf. Das Programm erstreckt sich bis 2019 zur Ausfinanzierung.

Der Ansatz Wasserversorgung weist mit Einnahmen von € 35.000 und Ausgaben von € 45.000 einen Abgang von € 10.000 auf, der aber durch die Anschlussgebühren der folgenden Jahre ausgeglichen wird.

Der Ansatz ABA BA 05 weist mit Einnahmen von € 45.000 und Ausgaben von € 52.000 einen Abgang von € 7.000 auf, der durch Anschlussgebühren in den folgenden Jahren ausgeglichen wird.

Der Ansatz Kanal Eitzenberg weist Ausgaben von € 200.000 auf, die durch ein Darlehen finanziert werden.

Der Ansatz Kanalanlagen Sanierung weist Ausgaben von € 200.000 auf, die ebenfalls durch ein Darlehen finanziert werden.

Antrag: Der Vorsitzende beantragt den Voranschlag für das Finanzjahr 2018 zu genehmigen.

Beschluss: Der Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig beschlossen.

9. Voranschlag der VFI & Co KG für das Finanzjahr 2018

Der Voranschlag für das Finanzjahr 2017 für die Marktgemeinde soll beschlossen werden und wurde im Prüfungsausschuss und im Gemeindevorstand bereits besprochen.

Beilage TOP09

Antrag: Der Vorsitzende beantragt den Voranschlag für das Finanzjahr 2018 zu genehmigen.

Beschluss: Der Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig beschlossen.

10. Mittelfristiger Finanzplan 2018 - 2022

Der mittelfristige Finanzplan für die nächsten Jahre muss für die Gemeinde und für die VFI & Co KG auch beschlossen werden.

Beilagen TOP10

Antrag: Der Vorsitzende beantragt den mittelfristigen Finanzplan für die Jahre 2018-2022 für die Marktgemeinde zu genehmigen.

Beschluss: Der Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig beschlossen.

Antrag: Der Vorsitzende beantragt den mittelfristigen Finanzplan für die Jahre 2018-2022 für die VFI & Co KG zu genehmigen.

Beschluss: Der Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig beschlossen.

11. Vergabe Kassenkredit

Es wurden Angebote der beiden Münzkirchner Banken – Allg. Sparkasse OÖ. und Raiffeisenbank - und der Volksbank Schärading eingeholt.

Folgende Angebote liegen vor:

Allgemeine Sparkasse OÖ:

3m-Euribor + Aufschlag 0,69%

6m-Euribor + Aufschlag 0,63%

Raiffeisenbank Region Schärading:

3m-Euribor + Aufschlag 0,75%

6m-Euribor + Aufschlag 0,75%

Volksbank Schärading:

kein Angebot

Antrag: Der Vorsitzende beantragt, den Kassenkredit an die Allgemeine Sparkasse OÖ., Variante 6m-Euribor + 0,63% Aufschlag zu vergeben.

Beschluss: Der Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig beschlossen.

12. Vergabe Darlehen für Sanierung der Kanalbauten

Für die Sanierung der Kanalbauten muss ein Darlehen von € 810.000,00 aufgenommen werden. Es wurden fünf Banken (Raiffeisenbank, Allg. Sparkasse OÖ, Volksbank, Hypobank und PSK) zur Anbotslegung eingeladen.

Folgende Angebote liegen vor:

Hypo Oberösterreich:

3m-Euribor + Aufschlag 0,82%

6m-Euribor + Aufschlag 0,74%

Volksbank:

3m-Euribor + Aufschlag 0,75%

6m-Euribor + Aufschlag 0,75%

zusätzliche Spesen: € 36,00 pro Quartal

BAWAG PSK:

3m-Euribor + Aufschlag 0,76%

6m-Euribor + Aufschlag 0,76%

Raiffeisenbank Region Schärding:

3m-Euribor + 0,89% Aufschlag

6m-Euribor + 0,89% Aufschlag

Allgemeine Sparkasse OÖ:

3m-Euribor + Aufschlag 1,04%

6m-Euribor + Aufschlag 0,95%

Antrag: Der Vorsitzende beantragt das Darlehen an die Hypo Oberösterreich, Variante 6m-Euribor + 0,74 % Aufschlag zu vergeben.

Beschluss: Der Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig beschlossen.
(GR Mag. Rossdorfer befangen)

13. Flächenwidmungsplanänderungen

a. Flächenwidmungsplanänderung Nr. 4.66-Feichtinger, Eisenbirn

Die Ehegatten Franz und Gertraud Feichtinger, Eisenbirn 10, haben die Umwidmung von Teilen aus den Grundstücken Parz. 1327, 1483/2 sowie des Grundstückes 1483/1 KG Eisenbirn im Ausmaß von insgesamt 5.195 m² von Grünland bzw. Verkehrsfläche und Dorfgbiet in „Betriebsbaugebiet“ bzw. „Reitsportanlage“ beantragt. Durch diese Umwidmung soll im südlichen Teil eine Berichtigung auf den aktuellen Katasterstand hergestellt werden. Das durch das Betriebsgelände führende öffentliche Gut wurde inzwischen aufgelassen. Weiter soll Richtung Norden eine Erweiterung des derzeit sehr beengten Betriebsgeländes erfolgen und im ganz nördlichen bzw. nordwestlichen Bereich die Möglichkeit für die Errichtung eines Betriebswohnhauses sowie eines Pferdestalles für den Betriebsnachfolger geschaffen werden.

Das alte Wohnhaus im Südosten des Betriebsgeländes wird derzeit noch von der Mutter und einem Bruder der Betriebsinhaber bewohnt und soll später abgetragen werden um eine Erweiterung der Zufahrt zur Tankstelle zu ermöglichen und Abstellplätze für die Mitarbeiter

zu schaffen. Die Betriebsinhaber selbst sowie der Betriebsnachfolger bewohnen derzeit den südlichen Teil des Betriebsgebäudes.

Das alte Stallgebäude im Süden soll zum Teil abgetragen werden, der restliche Teil wird als Abstellplatz für betriebseigene Fahrzeuge (Abschleppwagen etc.) verwendet.

Es wurde das Änderungsverfahren eingeleitet und den Betroffenen bis 11.12.2017 Gelegenheit zur Abgabe einer Stellungnahme eingeräumt.

Die Netz OÖ GmbH teilt in ihrer Stellungnahme vom 20.11.2017 mit, dass gegen die geplante Umwidmung keine Einwände bestehen.

Die übrigen Nachbarn haben keine Stellungnahme abgegeben.

Debatte:

GVM Mühlböck: Ist ein Gehsteig entlang der Eisenbirner Straße vorgesehen?

Vorsitzender: Derzeit ist kein Gehsteig geplant, es soll jedoch die erforderliche Breite bereits jetzt vorgesehen werden. Außerdem grenzt an die Nordseite des Grundstück ein öffentliches Gut (landwirtschaftliche Zufahrt) welches in der erforderlichen Breite vorzusehen ist.

Antrag: Der Vorsitzende beantragt die Genehmigung der Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 4.66 wie vorstehend angeführt.

Beschluss: Der Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig beschlossen.

b. Flächenwidmungsplanänderung Nr. 4.67- Grünberger-Asmanit-Dorfner

Die Ehegatten Matthias und Katharina Grünberger bzw. die Fa. Asmanit-Dorner, haben die Umwidmung der Grundstücken Parz. 185/2 und 186 KG Münzkirchen im Ausmaß von insgesamt 8.370 m² von „Betriebsbaugebiet“ in „Betriebsbaugebiet unter Ausschluss von Wohnnutzung (B1)“ beantragt.

Durch diese Umwidmung soll ein Quarzsandabbau der Fa. Asmanit-Dorfner bis zum bestehenden Betriebsareal ermöglicht werden, da laut MinroG (Mineralrohstoffgesetz) eine Wohnung (auch Betriebswohnung) im Bereich von 300 m zum Abbaubereich nicht errichtet werden darf.

Es wurde daher das Änderungsverfahren eingeleitet und den Betroffenen bis 11.12.2017 Gelegenheit zur Abgabe einer Stellungnahme eingeräumt.

Die Netz OÖ GmbH teilt in ihrer Stellungnahme vom 21.11.2017 mit, dass gegen die geplante Umwidmung keine Einwände bestehen.

Die Marktgemeinde Schardenberg teilt in ihrer Stellungnahme vom 5.12.2017 mit, dass gegen die geplante Umwidmung keine Einwände bestehen.

Die übrigen Nachbarn haben keine Stellungnahme abgegeben.

Antrag: Der Vorsitzende beantragt die Genehmigung der Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 4.67 wie vorstehend angeführt.

Beschluss: Der Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig beschlossen.
(GR Grünberger befangen)

14. Grundverkauf Edlmann Franz, Am Sanktus

Herr Franz Edlmann, Am Sanktus, möchte einen Teil der Parzelle Nr. 1227/1, KG Münzkirchen, im Ausmaß von ca. 300 m² kaufen, um die Grundgrenze laut beiliegender Skizze zu begradi-gen. Der Verkaufspreis beträgt € 8,00 pro m².

Beilage TOP 14

Antrag: Der Vorsitzende beantragt die Genehmigung des Grundverkaufes eines Tei-les der Parzelle Nr. 1227/1, KG Münzkirchen, im Ausmaß von ca. 300 m² an Franz Edlmann am Sanktus.

Beschluss: Der Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig beschlossen.

15. Wohnungsvergabe – Betreubares Wohnen

Nachdem für die Wohnung im betreubaren Wohnen nur ein Bewerber vorhanden ist, soll die Wohnung an Herrn Alois Böhm vergeben werden.

Beilage TOP 15

Antrag: Der Vorsitzende beantragt, die Wohnung an Herrn Alois Böhm zu vergeben.

Beschluss: Der Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig beschlossen.

16. Mandatswechsel im Familienausschuss und im Kulturausschuss

Fraktionswahl:

Familienausschuss:

Von der FPÖ-Fraktion wird vorgeschlagen:

Obmann: Alexander Schardinger

Obmannstellvertreter: Johannes Birgeder

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag Herrn Alexander Schardinger als Obmann und Herrn Johannes Birgeder als Obmannstellvertreter durch die FP-Fraktion zu wählen.

Beschluss: Der Antrag des Vorsitzend wird einstimmig durch die FPÖ-Frkation genehmigt.

Kulturausschuss:

Von der SPÖ-Fraktion wird vorgeschlagen:

Mitglied: Margit Stöckl

Ersatzmitglied: Manfred Wallner

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag Frau Margit Stöckl als Mitglied des Kulturaus-schusses und Herrn Manfred Wallner als Ersatzmitglied durch die SPÖ-Fraktion zu wählen.

Beschluss: Der Antrag des Vorsitzend wird einstimmig durch die SPÖ-Fraktion genehmigt.

17. Sitzungskalender

Gemeindevorstand:

06.03.2018

Gemeinderat:
15.03.2018

Antrag: Der Vorsitzende beantragt, die vorliegenden Sitzungstermine zu beschließen.

Beschluss: Der Antrag des Vorsitzend wird einstimmig genehmigt.

18. Bericht aus dem Gemeindevorstand

Der Vorsitzende berichtet aus dem Gemeindevorstand.

Allfälliges

- **Betreubares Wohnen – freie Wohnung**

- Baumgartner Franziska
 - o 56 m²
 - o ab 1. April
 - o € 489,07

- **Kindergarten – Krabbelstube – Mittagessen - Nachmittagsbetreuung**

- Termin 12.12.2017
 - o Eltern
 - o KiGa-Leiterin
- Lösung wurde einvernehmlich mit Eltern gefunden

- **Kanalbau Eitzenberg**

- Pumpwerk Eitzenberg und Prackenberg Süd in Betrieb genommen
- Eitzenberg angeschlossen
 - o ausgenommen 2 Haushalte
- Fortsetzung ab März 2018
- genaue Abrechnung und Aufteilung d. Kosten im Jänner durch Swietelsky
- Berechnung für Auinger + Leitner in Auftrag gegeben
 - o KuP
 - o Swietelsky

- **Kanalsanierung Münzkirchen**

- im Jahr 2018 noch ca. 2 Monate Arbeit
- Reduktion für Kläranlage bereits spürbar

- **Sanierung NMS**

- Abrechnung nächste Woche
 - o mit Ing. Wolfgang Penn
 - o Kostenrahmen wird eingehalten
 - o beinahe Punktlandung
- Besichtigung d. sanierten NMS f. GR
 - o Donnerstag, 4.1.2018 um 16.00 Uhr
 - o mit Dir. Gabriele Humer

- **Weihnachtswünsche:**

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Gemeinderäten für die Zusammenarbeit. Man habe gemeinsam gute Beschlüsse geschafft. Der Gemeinderat bemühe sich immer um eine gute Zusammenarbeit, man sehe dies auch daran, dass etwas weitergeht. Aus dieser Sicht ist

das Jahr 2017 gut verlaufen, man habe einiges geschaffen und deshalb gilt sein Dank allen Gemeinderäten und Ersatzmitgliedern, der Amtsleiterin Hauzinger Maria bzw. allen Gemeindebediensteten, die fleißig sind und gut arbeiten und die beschlossenen Maßnahmen umsetzen.

In diesem Sinne wünscht er allen Gemeinderäten mit ihren Familien ruhige Stunden vor Weihnachten, ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2018 und vor allem Gesundheit, Schaffenskraft und Glück.

GVM Mag. Simmer möchte sich im Namen der ÖVP-Fraktion bei allen anwesenden Gemeinderäten und Ersatzmitgliedern für die Zusammenarbeit im letzten Jahr bedanken. Besonders bedanken möchte er sich bei allen Gemeindebediensteten und der Amtsleiterin. Im vergangenen Jahr war es wirklich so, wenn man etwas benötigt hat, wurde es schnell umgesetzt, es wurde schnell geholfen. Er wünscht allen Gemeinderäten mit ihren Familien schöne Weihnachten, eine besinnliche Zeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Für das neue Jahr 2018 wünsche er sich eine weiterhin gute Zusammenarbeit, da wieder viel Arbeit wartet.

GVM Wöhs meint, dass ein arbeitsreiches Jahr hinter uns liegt. Man hatte viele große Themengebiete zu bewältigen. An vorderster Stelle gilt sein Dank der Amtsleiterin Hauzinger Maria, gemeinsam mit ihrem Team, Amtshaus, Bauhof, Kindergarten, Schulpersonal, Freibadbetrieb. Er denke, dass man in allen Bereichen gute, engagierte und motivierte Leute habe, diese seien die Aushängeschilder nach außen. Auch möchte er sich beim Bürgermeister bedanken, der seiner Meinung nach ein gutes Verständnis hat und viel Zeit in seine Arbeit investiert. Er wünscht sich für das neue Jahr weiterhin eine gute Zusammenarbeit der Gemeinderäte, allen Gemeinderäten frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

GVM Mühlböck schließt sich seinen Vorrednern an. Er bedankt sich bei allen, die für die Gemeinde arbeiten, speziell bei allen Fraktionen, weil es bestimmt schon schlechtere Zeiten gab, was die Zusammenarbeit betrifft. Er wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest, ein gutes neues Jahr und das Wichtigste: Gesundheit.

Genehmigung der Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung:

Gegen die während der Sitzung zur Einsicht aufgelegte Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung vom **16.11.2017** wurden **keine Einwendungen** erhoben.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und sonstige Anträge und Wortmeldungen nicht mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um **20:00 Uhr**.

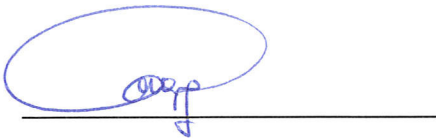
(Vorsitzender)

(Schriftführer)

Der Vorsitzende beurkundet, dass gegen die vorliegende Verhandlungsschrift am 16.11.2017 keine Einwendungen erhoben wurden.

Münzkirchen am 14.12.2017

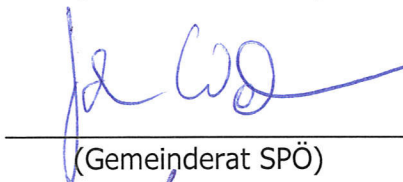
Der Vorsitzende:



Das ordnungsgemäße Zustandekommen der vorstehenden Verhandlungsschrift des Gemeinderates wird bestätigt. Gleichzeitig wird der Erhalt einer Ausfertigung der genehmigten und unterfertigten Verhandlungsschrift bestätigt.



(Gemeinderat ÖVP)



(Gemeinderat SPÖ)



(Gemeinderat FPÖ)